

Medieninformation

Nr. 516

Ihr/-e Ansprechpartner/-in
Andrzej Rydzik

Durchwahl
Telefon +49 371 387-2020
Telefax +49 371 387-2044

[medien.pd-c@
polizei.sachsen.de](mailto:medien.pd-c@polizei.sachsen.de)

Chemnitz, 27. November 2022

Chemnitz

Bewohner zündelte in Asylunterkunft

Zeit: 26.11.2022, 22:15 Uhr
Ort: OT Altchemnitz

(4154) Am späten Abend wurden Polizei und Feuerwehr in eine Asylunterkunft in die Annaberger Straße gerufen. Wie sich für die Einsatzkräfte vor Ort herausstellte, hatte ein libyscher Bewohner (28) in einer Gemeinschaftsküche des Hauses verschiedene Gegenstände angezündet. Zu einem tatsächlichen Brandgeschehen kam es jedoch nicht. Allerdings breitete sich Rauch auf der entsprechenden Etage aus. Der 28-jährige Tatverdächtige wurde vor Ort vorläufig festgenommen und verbrachte die Nacht zur Verhinderung weiterer Straftaten in Unterbindungsgewahrsam in einem Polizeirevier. Zur Höhe des entstandenen Sachschadens liegen noch keine Angaben vor. Gegen den Libyer wird indes wegen versuchter schwerer Brandstiftung ermittelt. (Ry)

Mit E-Scooter aufgefallen

Zeit: 26.11.2022, 22:35 Uhr
Ort: OT Zentrum

(4155) Polizeibeamten fiel auf der Reitbahnstraße der Fahrer eines E-Scooters wegen des Fahrens in Schlangenlinie auf. Er wurde in der Folge einer Verkehrskontrolle unterzogen. Ein hierbei durchgeführter Atemalkoholtest beim 24-jährigen afghanischen Staatsangehörigen ergab einen Wert von 1,50 Promille. Eine Blutentnahme in einem Krankenhaus wurde veranlasst und er kassierte eine Anzeige wegen Trunkenheit im Verkehr. (Ha)

Landkreis Mittelsachsen

Zeugen nach Diesel-Diebstahl gesucht

Zeit: 25.11.2022, 21:30 Uhr bis 26.11.2022, 05:40 Uhr
Ort: Hainichen, Bundesautobahn 4, Dresden – Chemnitz

(4156) Unbekannte machten sich offenbar in der Nacht zu Samstag auf dem Autobahnparkplatz „Rossauer Wald“ an einem der Tanks eines abgestellten, weißen Lkw Mercedes zu schaffen. Die Täter brachen den

Polizeidirektion Chemnitz
Hartmannstraße 24
09113 Chemnitz

www.polizei.sachsen.de

Verkehrsanbindung:
Zu erreichen mit den Buslinien 21,32
H: Richard-Hartmann-Platz

Behindertenparkplätze:
Promenadenstraße



Tankdeckel auf und zapften rund 450 Liter Diesel ab. Der Gesamtschaden beläuft sich auf rund 1.500 Euro.

Die Polizei ermittelt wegen des besonders schweren Falls des Diebstahls und sucht Zeugen. Wer hat auf dem Autobahnparkplatz im Tatzeitraum Beobachtungen gemacht, die im Zusammenhang mit dem Geschehnis stehen könnten? Wem sind womöglich verdächtige Personen mit Benzinkanistern oder ähnlichem aufgefallen? Sachdienliche Hinweise nimmt das Chemnitzer Autobahnpolizeirevier unter Telefon 0371 8740-0 entgegen. (Ry)

Junger Mann beraubt

Zeit: 26.11.2022, 04:55 Uhr

Ort: Hartmannsdorf

(4157) Die Polizei führt derzeit Ermittlungen wegen des Verdachts der räuberischen Erpressung. Nach Angaben eines 27-Jährigen sei er zu Fuß in der Chemnitzer Straße stadtauswärts unterwegs gewesen, als sich ihm zwei unbekannte Männer näherten. Die Unbekannten sollen den Geschädigten zu Boden gestoßen und die Herausgabe von Bargeld gefordert haben. Aus Angst habe der 27-Jährige, der unverletzt blieb, den Tätern 100 Euro übergeben. Konkrete Personenbeschreibungen zu den beiden Unbekannten liegen noch nicht vor. (Ry)

Unfall mit einer schwer verletzten Person

Zeit: 26.11.2022, 18:39 Uhr

Ort: Freiberg

(4158) Am Samstag bog der 21-jährige Fahrer eines Pkw Ford aus dem Parkhaus Fischerstraße verkehrswidrig nach links auf die Schillerstraße ein. Dabei erfasste er einen 27-jährigen Fahrer eines Krads Honda, der die Schillerstraße entlang fuhr. Der Motorradfahrer erlitt dabei schwere Verletzungen und wurde durch den Rettungsdienst in ein Krankenhaus verbracht. Es stellte sich bei der Unfallaufnahme heraus, dass der Pkw-Fahrer einen Atemalkohol von knapp 1,0 Promille im Vortest hatte. In der Folge wurde eine Blutentnahme durchgeführt. Schlussendlich wurde gegen den Deutschen eine Anzeige wegen Gefährdung des Straßenverkehrs erhoben und sein Führerschein sichergestellt. Es entstand ein Gesamtsachschaden von rund 5.000 Euro. (PK)

Erzgebirgskreis

Ermittlungen wegen Landfriedensbruchs aufgenommen

Zeit: 26.11.2022, 14:05 Uhr polizeibekannt

Ort: Oberwiesenthal

(4159) Zeugen verständigten gestern die Polizei wegen einer Personengruppe, die wahllos rund um den Markt diverse Aufkleber mit Fußballbezug an Verkehrsschilder, Hauswände, Briefkästen und Laternen angebracht hatte. Als die ersten Beamten vor Ort eintrafen, wurden diese, wie auch unbeteiligte Passanten, aus der Gruppe heraus mit Schneebällen beworfen. Des Weiteren zündeten einige der Beteiligten bengalische Feuer, beleidigten die Polizisten wüst und hinderten sie fortwährend an der Ausübung ihres Dienstes. Verletzt wurde niemand.

Noch bevor Unterstützungskräfte vor Ort eintrafen, stieg die Gruppe von insgesamt



30 Personen gegen 15:20 Uhr in einen Reisebus, um Richtung Chemnitz und anschließend nach Leipzig zu fahren. Einsatzkräfte begleiteten den Bus über die B 95. An einem Chemnitzer Einkaufscenter in der Annaberger Straße warteten bereits weitere Einsatzkräfte. Der Reisebus wurde daraufhin aus dem Verkehr gezogen. Anschließend führten die Polizisten abseits des Einkaufscenters auf einem Parkplatz mit allen Businsassen Identitätsfeststellung durch, die bis zum Abend andauerten. Wie durch den Busfahrer bekannt wurde, hatten mehrere Insassen während der Fahrt u.a. „Sieg Heil“ skandiert sowie volksverhetzende Musik abgespielt. Im Ergebnis wurden Ermittlungen wegen des Verdachts des Landfriedensbruchs eingeleitet. Ob sich diese gegen alle Personen der festgestellten 30-köpfigen Gruppe richten werden, muss im Rahmen des Ermittlungsverfahrens noch geklärt werden. Auch wegen des Verwendens von Kennzeichen verfassungswidriger Organisationen wurde eine Anzeige gefertigt. Zudem sind im Laufe des gestrigen Tages weitere Sachbeschädigungen (Graffiti, beschädigte Weihnachtsdekorationen) im Oberwiesenthaler Stadtgebiet bekannt geworden, für welche die Gruppe junger Leute in Frage kommt. Letztlich begleiteten einige Einsatzkräfte den Reisebus nach Abschluss der polizeilichen Maßnahmen bis Leipzig, wo er etwa 20:45 Uhr ohne weitere Vorkommnisse ankam. Alle Kontrollierten sind der Anhängerschaft des 1. FC Lokomotive Leipzig zuzuordnen, die offenbar einen spontanen Ausflug ins Erzgebirge bzw. in die nahegelegene Tschechische Republik unternommen hatten. (Ry)

Anhänger gestohlen

Zeit: 26.11.2022, 10:00 Uhr bis 11:15 Uhr
Ort: Bärenstein

(4160) Am gestrigen Vormittag entwendeten unbekannte Täter einen in der Bahnhofstraße abgestellten Fahrzeuganhänger Boeckmann. Der Zeitwert des zugelassenen Anhängers beläuft sich auf knapp 8.000 Euro. Er ist bereits zur Fahndung ausgeschrieben. (Ry)

Ausparken mit Folgen

Zeit: 27.11.2022, 04:00 Uhr
Ort: Annaberg-Buchholz, OT Geyersdorf

(4161) Ein 22-Jähriger stieß beim Ausparken mit einem Pkw VW in der Geyersdorfer Straße gegen einen abgestellten Kleintransporter. Verletzt wurde niemand. Es entstand ein Sachschaden von etwa 1.500 Euro. Ein durchgeführter Atemalkoholvortest während der Aufnahme des Verkehrsunfalls ergab einen Wert von 1,50 Promille. Eine Blutentnahme wurde fällig und der 22-Jährige musste den Polizisten seinen Führerschein aushändigen, der sichergestellt wurde. Der deutsche Staatsangehörige kassierte eine Strafanzeige wegen der Gefährdung des Straßenverkehrs. (Ha)